URKUNDE

über die staatliche Anerkennung als

Altenpflegerin

Frau

G a b r i e l e L o r e G a i s e r

Geb. am 17. Juni 1961 in Freudenstadt

hat die Abschlußprüfung in der Altenpflege bestanden und darüber ein Abschlußzeugnis erhalten.
Sie ist berechtigt, die Berufsbezeichnung staatlich anerkannte Altenpflegerin zu führen.

Karlsruhe, den 16. September 1992

REGIERUNGSPRÄSIDIUM
KARLSRUHE

Prach

DialogWege

Interaktiver Tageskurs

Dialog & Demenz

auf der Basis des Assoziativen Dialogs P.E.

Teilnahmebescheinigung

Frau Gabi Geiser

hat erfolgreich am Interaktiven Tageskurs Dialog & Demenz auf der Basis des Assoziativen Dialogs P.E. teilgenommen.
Die Fortbildung beinhaltete 9 UE an zwei Fortbildungsterminen.

Inhalte der Fortbildung:

- Einführung in die Methode des Assoziativen Dialogs -
- Beobachtung – Bewertung - fallbezogene Auswirkungen
- Wahrnehmungstraining
- Assoziationen im Umgang mit demenziell veränderten Menschen aktiv anwenden

Emmendingen den 14.02.2017

Petra Endres

DialogWege
Fortbildung | Beratung | Coaching
Petra Endres| Quellenweg 6 | 79312 Emmendingen| Tel. 07641 9359475 |info@dialogwege.de
www.dialogwege.de

Johannes Seniorendienste Zentralverein e. V.
Zentrum für Aus-, Fort- und Weiterbildung, Mosbach

Zertifikat

Qualitätsbeauftragte/r (QB)

Frau ***Gabi Gaiser***

geb. am ***17.06.1961*** in ***Freudenstadt***

hat erfolgreich zwei Seminarwochen (80 Unterrichtseinheiten) absolviert sowie die schriftliche und mündliche Prüfung zum Qualitätsbeauftragten (QB) nach den Kriterien der Johannes Seniorendienste bestanden.

1. Seminarwoche (12.08.-16.08.02): Qualitätsmanagement - Grundlagen
2. Seminarwoche (21.10.-25.10.02): Qualitätsmanagement - Qualitätsverbesserung

Damit hat Frau **Gaiser** das Wissen und die Befähigung nachgewiesen, ein QM-System für soziale Einrichtungen auf Grundlage der Normenreihe DIN EN ISO 9000ff anleitend aufzubauen, zu verbessern, zu bewerten sowie Gruppenarbeiten/Qualitätszirkel zielorientiert zu moderieren und die Ergebnisse verständlich zu präsentieren.

Mosbach, 25.Oktober 2002

Dr. Eckart Müller
TQM-Auditor / EQ Zert
Leiter des Zentrums für
Aus-, Fort- und Weiterbildung

Zentrum für Aus-, Fort- u. Weiterbildung der Johannes Seniorendienste Zentralverein e.V.

Dipl. Ing. Gerald Hennig
QM-Berater/Auditor
DGQ u. EOQ

Berufsförderungswerk Schömberg

Zertifikat

Frau **Gabriele Gaiser**
geboren am 17.06.1961
hat vom 10.07.2006 bis 09.03.2007
am JobFit-Kurs

Medizinisch-kaufmännische Fachkraft

erfolgreich teilgenommen.

Qualifizierungsinhalte

Frau Gaiser erarbeitete sich umfangreiche und aktuelle Kenntnisse im Bereich Organisation und Verwaltungstätigkeiten der Arzt-/Klinik-Praxis. Sie bearbeitete selbstständig Projektaufgaben.

Ausbildungsmodule

- Büroanwendungen
- Data-AL Praxisverwaltung, Textverarbeitung mit Graphikeinbindung, Tabellenkalkulation, Präsentationstechnik, Internetanwendungen, Outlook
- Korrespondenz
- Büro- und Verwaltungsarbeiten
- Büro-/Praxisorganisation
- Abrechnung und Liquidation mit Krankenkassen und Privatpatienten
- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
- Eingesetzte Soft- und Hardware siehe Anlage

Frau Gaiser arbeitete immer konzentriert und zielstrebig mit; auf das Ergebnis ihrer Arbeit war Verlass. Ihre Aufgaben führte sie stets mit äußerster Sorgfalt und größter Genauigkeit aus.

Ihre Beiträge bei der Projekt- und Teamarbeit waren gut. Das Verhalten im Umgang mit den Lehrkräften und anderen Teilnehmern war freundlich, zuvorkommend und höflich.

Wir empfehlen Frau Gaiser als gute Mitarbeiterin, die nach der Einarbeitungszeit in der Lage sein wird, die Anforderungen in jeder Hinsicht selbstständig und qualifiziert zu erfüllen.

Ein achtwöchiges Betriebspraktikum war fester Bestandteil der Ausbildung.

Für den erneuten Start in das Berufsleben wünschen wir Frau Gaiser viel Erfolg.

Schömberg, den 09. März 2007

Wolfgang Martens
Bereichsleiter
Qualifizierung und Integration

Berufsförderungswerk Schömberg 8 75328 Schömberg

Annette Lindenmann-Kleile
Teamleiterin
Steuern und Finanzen

Anlage

Anlage Zertifikat Gabriele Gaiser

Eingesetzte Software

Betriebssystem

- MS Windows 2000

Büroanwendungen

- MS Word 2000
- MS Excel 2000
- MS PowerPoint 2000
- MS Internet Explorer 6
- Outlook 2003
- Data AL Praxisverwaltung, Zimmer-AL GmbH

Eingesetzte Hardware

Arbeitsplatz

- Vernetzter Pentium IV PC

leichter leben zu Hause

SeniorenPartner Pflegedienste • Hochburger Str. 24 • 79312 Emmendingen

SeniorenPartner
Pflegedienste

beraten - pflegen - betreuen

Urkunde

Frau Gabi Gaiser

hat erfolgreich teilgenommen an der Qualifizierungsmaßnahme vom 10.10.2009 bis 21.11.2009 zur

Alltagsbegleiterin
für die Betreuung von Demenzkranken

Die Stundenzahl betrug **37 Unterrichtsstunden** und fand an folgenden Tagen statt:
10.10.2009, 31.10.2009, 14.11.2009, 21.11.2009

Inhalt der Qualifizierungsmaßnahme war die Vermittlung von theoretischen Grundlagen und praktischen Fähigkeiten zur Betreuung von Demenzkranken zu Hause und in Gruppen gemäß § 45a und 45b SGB XI (Pflegeversicherung)

Themen:
- Krankheitsbild Demenz
- Grundlagen für eine hilfreiche Kommunikation
- Aktivierung/ Biographieorientiertes Arbeiten
- Angehörigenarbeit
- Grundlagen der Kinästhetik
- Lernen durch Selbstwahrnehmung- und Bewegung
- Gesetzliche Voraussetzungen und Grundlagen SGB XI
- Rechtliche Grundlagen
- Dokumentation/ Qualitätssicherung

ReferentInnen:

Herr Dankwart Andres _____

Frau Monika Dahmann _____

Frau Iris Hecker _____

Frau Dunja Gassner _____

Emmendingen, den 21. November 2009

Hochburger Str. 24
79312 Emmendingen
Tel 07641 5745-20
Fax 07641 5745-22
info@seniorenpartner-pflegedienste.de
www.seniorenpartner-pflegedienste.de
ARA Emmendingen 1066
Inhaberin Monika Dahmann
Bank: Commerzbank Freiburg
BLZ 680 400 07 · KtoNr. 170 38 2600

Initiative Chronische Wunden

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Zertifikat PersCert TÜV

Die Personenzertifizierungsstelle PersCert TÜV
bestätigt

die Teilnahme an einem anerkannten Basisseminar nach den Richtlinien der Initiative Chronische Wunden e. V.

„Qualifikation zur Wundexpertin/ zum Wundexperten“

Frau Gabriele Gaiser

hat am 29.08.2011 in der Wundakademie Therapiezentrum chronische Wunden (TCW) in Ortenau die Prüfung erfolgreich abgelegt und darf sich

„Wundexpertin/Wundexperte ICW e. V.“

nennen.

URKUNDE-NR.: 381/10-03069-11

Berlin, 30.09.2011

Das Zertifikat ist gültig bis 08/2016

I. Verheyen-Cronau
Ida Verheyen-Cronau
ICW e. V.

Dr. St. Schmidt
Dr. Steven Schmidt
Leiter PersCert TÜV

In Kooperation mit Deutscher Pflegeverband e.V., Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe und European Wound Management Association

DPV Deutscher Pflegeverband

DBfK Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

COURSE ENDORSED BY EWMA EUROPEAN WOUND MANAGEMENT ASSOCIATION

® TÜV, TUEV und TUV sind eingetragene Marken. Eine Nutzung und Verwendung bedarf der vorherigen Zustimmung durch das Unternehmen.

E R N Ä H R U N G

ZERTIFIKAT

für

Gabi Gaiser

über die Teilnahme an der Fortbildung

Expertenstandard Ernährung

Schulungsdauer: 2,0Std.

- **Erhebung Ernährungsstatus**
- **Entwicklung individueller Ernährungskonzepte**
- **Einführung und Dokumentation von Ernährungsstandards**
- **Beratungs- und Schulungsprogramme**
- **Bedarfs- und Bedürfnisgerechte qualitativ hochwertige Ernährung**

Fortbildungsunterlagen

Schulung in Emmendingen am 02.10.2014

Iris Ludwig

Geschäftsführerin

Exam. Krankenschwester
Zert. Wundexpertin ICW

LUDWIG Home care

Zertifiziertes QM-System mdc ISO 13485

Certified Quality System mdc ISO 13485

EXPERTENSTANDARD

ZERTIFIKAT

für

Gabi Gaiser

über die Teilnahme an der Fortbildung

Chronische Wunden

Schulungsdauer: 2,0 Std.

- **Chronische Wundarten**
- **Kernaussagen Expertenstandard**
- **Gesetzliche Rahmenbedingungen**
- **Assessment/Wundkriterien/Einschränkungen**
- **Beratung/Schulung/Selbstmanagement**
- **Evulationsmöglichkeiten**

Fortbildungsunterlagen

Schulung in Emmendingen am 02.10.2014

Iris Ludwig

Geschäftsführerin

Exam. Krankenschwester
Zert. Wundexpertin ICW

LUDWIG Home care

Zertifiziertes QM-System mdc ISO 13485

Certified Quality System mdc ISO 13485

DEKUBITUSPROPHYLAXE

ZERTIFIKAT

für

Gabi Gaiser

über die Teilnahme an der Fortbildung

Dekubitusprophylaxe

Schulungsdauer: 2,0 Std.

- **Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege**
- **Dekubitusentlastung**
- **Dekubitusrisiko**
- **Bewegungs- Transfer- und Lagerungstechniken**
- **Einsatz von Hilfsmitteln**
- **Beratungskompetenz**
- **Prophylaktische Maßnahmen**

Fortbildungsunterlagen

Schulung in Emmendingen am 02.10.2014

Iris Ludwig
Geschäftsführerin
Exam. Krankenschwester
Zert. Wundmanagerin ICW

LUDWIG Home care

Zertifiziertes QM-System mdc ISO 13485

Certified Quality System mdc ISO 13485

STURZPROPHYLAXE

ZERTIFIKAT

für

Gabi Gaiser

über die Teilnahme an der Fortbildung

Sturzprophylaxe

Schulungsdauer: 2,0 Std.

- **Expertenstandard Sturzprophylaxe in der Pflege**
- **Risikofaktoren erkennen**
- **Sturzprävention**
- **Dokumentation mittels Sturzprotokoll**
- **Beratung - und Schulungskompetenz gegenüber Patienten und Angehörigen**
- **Kraft – und Balanceübungen**
- **geeignete Hilfsmittel**

Fortbildungsunterlagen

Schulung in Emmendingen am 30.10.2014

Iris Ludwig
Exam. Krankenschwester
Zert. Wundexpertin ICW
Geschäftsführerin

LUDWIG HOME CARE

Zertifiziertes QM-System mdc ISO 13485

Certified Quality System mdc ISO 13485

SCHMERZTHERAPIE

ZERTIFIKAT

für

Gabi Gaiser

über die Teilnahme an der Fortbildung

Expertenstandard

Schmerz

Schulungsdauer: 2,0 Std.

- **Expertenstandard Schmerztherapie**
- **Definition Schmerz**
- **Gesundheitspolitische Relevanz**
- **Gesetzliche Rahmenbedingungen**
- **Schmerzarten**
- **Schmerzanamnese**
- **Schmerzeinschätzungsinstrumente**
- **Beratungskompetenz**
- **Medikamente: Wirkungsweise/Nebenwirkungen**
- **Nichtmedikamentöse Schmerztherapie**
- **Dokumentation**

Fortbildungsunterlagen

Schulung in Emmendingen am 30.10.2014

Iris Ludwig
Exam. Krankenschwester
Zert. Wundexpertin ICW
Geschäftsführerin

LUDWIG Home care

Zertifiziertes QM-System mdc ISO 13485

Certified Quality System mdc ISO 13485

TRACHEOTOMIE

ZERTIFIKAT

für

Gabi Geiser

über die Teilnahme an der Fortbildung

Tracheotomie

Schulungsdauer: 1,5 Std.

- Definition Tracheotomie
- Geschichte
- Anatomie/Physiologie
- Trachealkanülen
- Besonderheiten
- Pflegerischer Umgang mit Tracheostoma und Material
- Trachealkanülenwechsel
- Tracheale Absaugung

Fortbildungsunterlagen

Schulung in Emmendingen am 07.08.2012

Iris Ludwig

Geschäftsführerin
Exam. Krankenschwester
Zert. Wundexpertin ICW

LUDWIG HOME CARE

Zertifiziertes QM-System mdc ISO 13485
Certified Quality System mdc ISO 13485

caritas

Caritasverband
für die Erzdiözese
Freiburg e.V.

Teilnahmebescheinigung

Frau Gabi Gaiser

Name, Vorname

hat an Teil 2 der Fortbildung

„Beratungs- und Unterstützungsdienstleistungen für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige nach § 37 Abs. 3 und § 45 SGB XI"

teilgenommen.

Das Seminar umfasst insgesamt zwei Abschnitte zu je 16 Unterrichtseinheiten und einen Abschnitt mit 24 Unterrichtseinheiten. Folgende Inhalte wurden vertieft bearbeitet:

Abschnitt 1

Schwerpunkt gesetzliche Grundlagen / Beratungseinsätze nach § 37. Abs. 3 SGB XI

Gesetzliche Rahmenbedingungen

- Qualitätssicherung in der Laienpflege (Beratungseinsätze nach § 37 Abs. 3/Schulung in der Häuslichkeit nach § 45 SGB XI)
- mögliche Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten des SGB XI
- finanzielle Möglichkeiten, die sich daraus für ambulante Pflegedienste ergeben

Beratungseinsätze nach § 37 Abs. 3 SGB XI

- Rahmenbedingungen/Besonderheiten des Settings
- grundlegende Leistungen des Beratungseinsatzes
- Zuständigkeiten
- Dokumentation
- Organisation
- Situation pflegender Angehöriger
- Kommunikation/Gesprächsführung
- Arbeit in vernetzten Bezügen/Case Management
- Training

Abschnitt 2

Schwerpunkt Schulung in der Häuslichkeit/Training

- Rückfluss der Erfahrungen aus den bisherigen Beratungsbesuchen, Evaluation des geplanten, durchgeführten und evaluierten Beratungsbesuchs
- Training

Schulung in der Häuslichkeit nach § 45 SGB XI

- Möglichkeiten und Themen, die zum Einsatz des § 45 SGB XI führen
- Prozess der Schulung in der häuslichen Umgebung
- Organisation der Schulung
- Dokumentation
- Herausforderung des § 45 SGB XI

Abschnitt 3

Training Fallberatung/Austausch mit den Leitungsverantwortlichen

- Rückfluss der Erfahrungen aus den bisherige Schulungs- und Beratungseinsätzen
- Training der Gesprächsführung und gezielten Fragestellungen
- Stand im Blick auf die gesetzten Ziele
- Chancen, Fragen, Fallstricke
- Implementierung in der Einrichtung

Leistungen

Im Rahmen der Fortbildung wurden folgende Leistungen erbracht:

2 *Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion von Beratungseinsätzen gem. § 37 Abs. 3 SGB XI*

1 *Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion von Schulungen in der Häuslichkeit gem. § 45 SGB XI*

Freiburg, den 29.09.2017

Willi Gertsen
Bildungsmanager

Martina Reichl
Dozentin